

SÜDKURIER Medienhaus -

URL:

<http://www.suedkurier.de/region/bodenseekreis-oberschwaben/uhldingen-muehlhofen/Fuer-jeden-Schueler-ein-Buch;art372496,4921622,0>

Für jeden Schüler ein Buch

01.06.2011 00:30

Für jeden Schüler ein Buch

„Hallo Kongo“ betreut 118 Kinder und Jugendliche in Kinshasa



Der neu gewählte Vorstand des Vereins „Hallo Kongo“ (von links): Fritz Jähnichen, Birgit Schoenenberger, Nicole Thieke, Susanne Tilly und Kathrin Steidle.

Bild: Kleinstück

Uhldingen-Mühlhofen – Der Verein „Hallo Kongo“ blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. Viele Menschen haben „kreativ und kooperativ mitgeholfen, etwas Licht und Perspektive in das Leben einiger Menschen im Kongo zu bringen“, sagte die stellvertretende Vorsitzende Birgit Schoenenberger bei der Jahresversammlung im evangelischen Gemeindehaus in Oberuhldingen.

Derzeit befinden sich 118 Kinder und Jugendliche aus der Demokratischen Republik Kongo im Patenprogramm des Vereins, neun mehr als im Jahr zuvor. Ihnen wird so eine Schulausbildung ermöglicht. „Unsere Patenkinder finden sich vom Kindergarten bis hin zum fünften Jahr des Medizinstudiums an unseren drei Partnerschulen sowie in verschiedenen Bildungs-Institutionen der Stadt Kinshasa“, sagte Vorsitzende Nicole Thieke.

Um Werbung für den Verein zu machen und Spenden zu sammeln, waren etliche Mitarbeiter beim Wochenmarkt, beim „KunstConTakt-Markt“ und dem Halbmarathon jeweils in Uhldingen-Mühlhofen sowie dem Adventsbasar in Salem tätig. Ein Novum war die Anfrage eines Interessenten nach einer Zivilersatzdienststelle bei „Hallo Kongo“ in Kinshasa, was sich aber als nicht machbar erwies, da der Dienst nicht anerkannt worden wäre.

Der Besuch der Kongolesin Lucienne Munono krönte laut Schoenenberger das Vereinsjahr. Bei einer Vorstandssitzung im Dezember wurde das diesjährige Schulbücherprojekt beschlossen. Ziel dieser Kampagne ist für jeden Schüler ein Buch. Dank einiger größerer Spenden können in den nächsten Wochen bereits Bücher für Französisch und Mathematik für einige Klassen angeschafft werden. Ein Buch kostet etwa acht US-Dollar, kann von zwei Kindern eingesehen werden und für die jeweiligen Parallelklassen mitbenutzt werden. Thieke: „Diese Schulbücher sind eine gute Investition in die Zukunft, da sie im Eigentum unseres Partnervereins vor Ort bleiben und an die Schüler nur in der Schule ausgeliehen werden, so dass auch die folgenden Schülergenerationen die Bücher nutzen können.“ Gleichzeitig sollen von den 2500 Euro, die in einem ersten Schritt zur Verfügung gestellt werden, auch Stahlschränke zur trockenen und sicheren Unterbringung der Bücher angeschafft werden.

Dass der Verein weiter wirtschaften kann, war den Ausführungen von Fritz Jähnichen zu entnehmen. Der gestiegene Etat, der insbesondere dem steigenden Spendenaufkommen zu verdanken ist, soll auch für neue Patenschaften, Computer- und Gesundheitsprojekte sowie für die Alphabetisierung verwendet werden.

Holger Kleinstück

Copyright © 2009 SÜDKURIER Medienhaus - Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung durch unberechtigte Dritte nur mit schriftlicher Genehmigung durch das SÜDKURIER Medienhaus.